



# LAG Sozialarbeit an Schulen in Brandenburg e.V.

## Einladung zum Fachtag

### ***Was braucht gelingende Sozialarbeit an Schule?***

#### **„Potsdamer Erklärung“ zu den Rahmenbedingungen der Sozialarbeit an Schule in Brandenburg**

Kaum einem Arbeitsfeld der Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit wurde in den vergangenen Jahren derart viel Aufmerksamkeit entgegen gebracht, wie der Sozialarbeit an Schule. Als folgereichsten erwies sich diese Resonanz bei den regierungsbildenden Parteien SPD und Die Linke, die im Rahmen des Koalitionsvertrages 2014 die Reinvestition der Sozialarbeit an Schule in Brandenburg beschlossen. Dass diese Meinung von Kommunen und Gemeinden geteilt wird, belegt der quantitative Ausbau der Sozialarbeit an Schule, der sich nicht alleinig auf Schulformen der Sekundarstufe 1 beschränkt, sondern die Grundschulen des Landes einschließt. Ferner spricht der hohe Deckungsgrad in verschiedenen Städten und Landkreisen für eine nachhaltig implementierte Strategie.

Als Reaktion auf die verschiedentlich herangetragenen Forderungen nach einer Novellierung der 1994 bzw. 1998 formulierten Empfehlungen des MBJS, suchte das MBJS diesen quantitativen Ausbau durch die erneute Formulierung von Empfehlungen zur Sozialarbeit an Schule in Brandenburg, d.h. der Bestimmungen von Rahmenbedingungen einer gelingenden Umsetzung, zu unterstützen.

Um diesen, auf die Fachlichkeit und Professionalisierung des Arbeitsfeld abzielenden, Prozess durch die Expertise der sozialpädagogischen Fachkräfte im Arbeitsfeld der Sozialarbeit an Schule zu ergänzen, legt die Landesarbeitsgemeinschaft Sozialarbeit an Schulen in Brandenburg e.V. am 04.10. 2017 ihre Empfehlungen zur Sozialarbeit an Schule in Brandenburg vor, die in Form der Potsdamer Erklärung der Fachöffentlichkeit, den sozialpädagogischen Fachkräften des Arbeitsfeldes sowie den Verantwortlichen in Politik und Administration zugänglich gemacht werden.

#### **Termin**

04.10.2017  
9.30 Uhr bis 14.30 Uhr

#### **Ort**

Haus der Jugend  
Schulstraße 9  
14482 Potsdam

#### **Veranstalter**

LAG Sozialarbeit an Schulen in Brb. e.V.  
Friedrich-Engels-Str. 22  
14473 Potsdam  
[www.schulsozialarbeit-brandenburg.com](http://www.schulsozialarbeit-brandenburg.com)

#### **Ansprechpartner/ Vorstand**

Gunter Simka  
Tel.:  
mail:

Marko Röstel  
Tel.: 03361/ 74777-24  
mail:[m.roestel@jusev.de](mailto:m.roestel@jusev.de)

Amtsgericht Potsdam  
VR ...  
Sitz und Gerichtsstand  
Potsdam

Steuer-Nr.:  
UST-ID-nr.:

#### **Bankverbindung**

LAG Sozialarbeit an Schulen in Brb e.V.

IBAN: DE25 1005 0000  
0190 4410 62

BIC: BELADEBEXXX

Sie erwartet folgendes Programm:

*Begrüßung*

Gunter Simka Vorsitzender der LAG Sozialarbeit an Schulen in Brb. e.V.

Sebastian Müller Geschäftsführer des Fachverbandes Jugendarbeit in Brandenburg e.V.

Karsten Friedel Leiter des Referats 25 Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

*Impulse*

**„Qualitätsentwicklung in der Sozialen Arbeit an Schule“**

Dr. Thomas Pudelko - Der Paritätische Gesamtverband e.V. / Referent für Jugendsozialarbeit und Schule

**Potsdamer Erklärung – Fachliche Empfehlungen zur Sozialarbeit an Schule**

Sylvia Bahr - Deutsches Rotes Kreuz -Kreisverband Märkisch-Oder-Spree e. V.  
Marko Röstel - Jugendhilfe und Sozialarbeit e.V.

*Workshops mit methodischen Impulsen für die Sozialarbeit an Schule*

**Workshop 1: Erlebnispädagogik und Sozialarbeit an Schule – bereits bekannt?**

Ingo Wolf – Vorstand Lupusvision „Erlebnis- und handlungsorientiertes Lernen mit Begeisterung“

**Workshop 2: Gewaltprävention an Schule – aber wie?**

Sascha Quäck – Teamleiter Bildung stellv. Geschäftsführer im Jugendbildungszentrum Blossin

**Workshop 3: Neue Medien und Schule – den richtigen Umgang pflegen!**

N.N.